

AKTUELL

Bundesinnungsinformation für
das Baunebengewerbe

INHALT

WIRTSCHAFTS- UND GEWERBERECHT

- Bundesgesetzblätter für die Republik Österreich
- Publikation „Arbeitsrecht für Arbeitgeber“ - 17. Auflage 2018

UMWELT UND VERKEHR















- Novelle Recyclingholz-VO und Novelle AWG veröffentlicht
- BVT-Schlussfolgerungen zur Abfallbehandlung kundgemacht
- Veranstaltung „Verlässliche Verkehrssysteme für eine wettbewerbsfähige Wirtschaft“

DIVERSES

- Fachseminare der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA)
 - ÖWAV-Seminar „Abfallrecht für die Praxis“
 - ÖWAV-Kurs „Meldung von Abfallbilanzen und elektronischen Aufzeichnungen“
 - ÖWAV-Kurs „Kosten- und Leistungsrechnung in der Abwasserwirtschaft - Praxisbeispiele“
 - ÖWAV-Ausbildungskurs zur Verantwortlichen Person
 - ÖWAV-Kurs „Das ABC des Vergaberechts“
 - ÖWAV-Ausbildungskurs „Schad- und Störstofferkundung sowie Rückbau von Bauwerken“
 - Flussbautagung 2018
 - ÖWAV-Klärschlammtagung 2018
 - 7. Get-together der „Jungen Abfallwirtschaft“
 - 23. Österreichische Umweltrechtstage „Herausforderungen 2020: Immissionsschutz - Infrastruktur - Beteiligungsrecht“
-

WIRTSCHAFTS- UND GEWERBERECHT

▪ Bundesgesetzblätter für die Republik Österreich

BGBL Nr. ▲	Kundmachungsdatum	Kurzinformation	
BGBL. I Nr. 53/2018	14.08.2018	Änderung des Arbeitszeitgesetzes, des Arbeitsruhegesetzes und des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes	  
BGBL. I Nr. 61/2018	14.08.2018	Zweites Bundesrechtsbereinigungsgesetz - 2. BRBG	  
BGBL. I Nr. 65/2018	20.08.2018	Vergaberechtsreformgesetz 2018	  
BGBL. II Nr. 211/2018	20.08.2018	Schwellenwertverordnung 2018	  
BGBL. II Nr. 212/2018	20.08.2018	BVwG-Pauschalgebührenverordnung Vergabe 2018 - BVwG-PauschGebV Vergabe 2018	  
BGBL. III Nr. 225/2018	30.08.2018	Vignettenpreisverordnung 2018	  

▪ Publikation „Arbeitsrecht für Arbeitgeber“ - 17. Auflage 2018

Mit 26.07.2018 ist die 17. Auflage der Publikation „Arbeitsrecht für Arbeitgeber - Über 900 Tipps zur Vermeidung kostspieliger Irrtümer mit 80 Mustervorlagen für die betriebliche Praxis“ im Linde Verlag erschienen.

Neu in der 17. Auflage:

- Einarbeitung der Neuerungen betreffend Angleichung Arbeiter und Angestellte, Erhöhung des Zuschusses zum Krankentgelt für Kleinbetriebe bis zehn Arbeitnehmer, Entfall der Auflösungsabgabe, Grundzüge des Sozialversicherungs-Zuordnungsgesetzes, Nichtraucherchutz in Betrieben, neue Mutterschutz-VO, Milderung des Kündigungsschutzes bei der Einstellung von Arbeitnehmern ab 50, Anti-Gesichtsverhüllungsgesetz und Änderungen AuslBG und NAG.
- Berücksichtigung wichtiger neuer Entscheidungen der Höchstgerichte.
- Ebenfalls enthalten: Entscheidungszitate unter Angabe der Geschäftszahlen - damit belegen Sie Ihre Rechtsauffassung im Gespräch mit Mitarbeitern und dem Betriebsrat und stärkt Sie als Arbeitgeber.

Das Buch kann im Linde Verlag zu einem Preis von € 92,00 (inkl. MwSt.) bestellt werden.

UMWELT UND VERKEHR

▪ Novelle Recyclingholz-VO und Novelle AWG veröffentlicht

Am 12.07.2018 wurde die Novelle der Recyclingholz-VO sowie eine Novelle des AWG im Bundesgesetzblatt veröffentlicht.

Die Novelle der Recyclingholz-VO ist mit 01.08.2018 in Kraft getreten. Das Recyclinggebot und die Vorgaben zur Quellsortierung (§ 4 Abs. 1 - 5) und auch Recyclingverbote (§ 7 Abs. 3) treten mit 01.01.2019 in Kraft.

Die Novelle des AWG 2002 ist mit 13.07.2018 in Kraft getreten.

Nunmehr können in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) bei Interesse die Erläuterungen zur Novelle der Recyclingholz-Verordnung angefordert werden.

▪ **BVT-Schlussfolgerungen zur Abfallbehandlung kundgemacht**

Die Europäische Kommission hat vor kurzem die Schlussfolgerungen zu den bestehen verfügbaren Techniken (BVT) gemäß der Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates für die Abfallbehandlung im Amtsblatt der Europäischen Union kundgemacht.

In den BVT-Schlussfolgerungen finden sich zusammengefasst die „besten verfügbaren Techniken“ sowie damit assoziierte BAT-Emissionswerte (BAT-AELs), welche gemäß der EU Industrieemissionsrichtlinie (IE-R) als Grundlage für die Erteilung von Genehmigungen heranzuziehen sind. Die nationale Umsetzungsfrist für IPPC-Anlagen beträgt 4 Jahre aber der Veröffentlichung als Durchführungsbeschluss im Amtsblatt der EU am 17.08.2018. Die BVT-Schlussfolgerungen zur Abfallbehandlung können bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

Alle BVT-Merkblätter (und Revisionsentwürfe) können beim European IPPC-Bureau unter folgendem Link eingesehen werden: <http://eippcb.jrc.ec.europa.eu/reference/>

▪ **Veranstaltung „Verlässliche Verkehrssysteme für eine wettbewerbsfähige Wirtschaft“**

Die Abteilung für Rechtspolitik, die Stabsabteilung Wirtschaftspolitik und die Bundessparte Transport und Verkehr der Wirtschaftskammer Österreich organisieren am 25.09.2018, 09:30 Uhr, Wirtschaftskammer Österreich, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, Julius Raab Saal, die Veranstaltung „Verlässliche Verkehrssysteme für eine wettbewerbsfähige Wirtschaft“.

Die uneingeschränkte Verfügbarkeit unserer Verkehrssysteme und Infrastrukturen sehen wir als selbstverständlich an. Erst wenn es zu größeren Verzögerungen und Ausfällen kommt, rückt die Bedeutung von zuverlässigen Transportabläufen und Mobilitätsangeboten in unser Bewusstsein. Die Gefahren für das Verkehrssystem sind vielfältig und reichen von Naturgewalten, technischen Gebrechen, sozialen Faktoren bis strukturellen Überlastungen etc.

Es erwarten Sie Vorträge und Diskussionen über Möglichkeiten zu mehr Ausfallssicherheit in Mobilität, Transport und Infrastruktur über alle Verkehrsträger. Experten zeigen Optionen und Bewältigungsstrategien bei Ausfällen auf.

Die Einladung zu dieser Veranstaltung kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. e: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

DIVERSES

▪ **Fachseminare der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA)**

Fachseminar „Praktische Evaluierung Elektromagnetischer Felder am Arbeitsplatz“

Kurstage: 18.09.2018, 08:30 - 16:30 Uhr

Ort: Landhotel Schicklberg

Schicklberg 1, 4550 Kremsmünster
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar für Fortgeschrittene „Wiederkehrende Prüfung elektrischer Anlagen und Betriebsmittel“

Kurstage: 20.09.2018, 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Landhotel Schicklberg
Schicklberg 1, 4550 Kremsmünster
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Die Maschinen - Sicherheitsverordnung (MSV 2010)“

Kurstage: 26.09.2018, 08:30 - 16:30 Uhr
Ort: Landhotel Schicklberg
Schicklberg 1, 4550 Kremsmünster
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Arbeitnehmerschutz im Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen“

Kurstage: 02.10.2018, 09:00 - 16:00 Uhr
Ort: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, UKH Linz
Garnisonstraße 7, 4010 Linz
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Evaluierung arbeitsbedingter psychischer Belastung“

Kurstage: 03.10.2018, 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Landhotel Schicklberg
Schicklberg 1, 4550 Kremsmünster
Kosten: € 170,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Anforderungen an Arbeitsmittel nach der Arbeitsmittelverordnung (AM-VO)“

Kurstage: 03.10.2018, 08:30 - 16:30 Uhr
Ort: Hotel Heffterhof Salzburg
Maria Cebotari Straße 1-7, 5020 Salzburg
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Alternsgerechtes Führen“

Kurstage: 04.10.2018, 08:30 - 15:30 Uhr
Ort: Landgasthof - Seminarhotel Mondsee
Am Priel 23, 5310 Mondsee
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Leistungsfähig bleiben bei Bildschirmarbeit“

Kurstage: 05.10.2018, 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Star Inn Hotel Graz
Waltendorfer Gürtel 8 - 10, 8010 Graz
Kosten: € 170,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Alternsgerechtes Führen“

Kurstage: 11.10.2018, 08:30 - 15:30 Uhr
Ort: Parkhotel Brunauer Salzburg
Elisabethstraße 45A, 5020 Salzburg
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Praktische Evaluierung Elektromagnetischer Felder am Arbeitsplatz“

Kurstage: 11.10.2018, 08:30 - 16:30 Uhr
Ort: Hotel Landskron Grabner GmbH
Am Schiffertor 3, 8600 Bruck an der Mur
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Krebs durch Arbeit ist vermeidbar!“

Kurstage: 02.10.2018, 09:00 - 16:30 Uhr

Ort: Alte Universität Graz
Hofgasse 14, 8010 Graz
Weitere Termine: 18.09.2018, Innsbruck
09.10.2018, Bad Ischl
23.10.2018, Wien
Kosten: € 95,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Ladungssicherung für Betriebe“
Kurstage: 10.10.2018, 08:30 - 16:30 Uhr
Ort: City Hotel
Hauptstraße 49, 2000 Stockerau
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Die Verordnung Elektromagnetischer Felder“
Kurstage: 17.10.2018, 08:30 - 16:00 Uhr
Ort: Hotel zur Post
Hauptstraße 33, 3053 Laaben
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „SEA 1.0 - ein neues Tool zur Unfallursachenanalyse auf www.eval.at“
Kurstage: 17.10.2018, 09:00 - 16:00 Uhr
Ort: Arcotel Wimberger
Neubaugürtel 34-36, 1070 Wien
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Konflikte und Sicherheit“
Kurstage: 16.10.2018, 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Austria Trend Eventhotel Pyramide
Parkallee 2, 2331 Vösendorf
Kosten: € 170,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Prüfung von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz“
Kurstage: 17.10.2018, 08:30 - 16:30 Uhr
Ort: Hotel Karawankenhof
Kadischenallee 27, 9504 Villach
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Arbeitnehmerschutz im Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen“
Kurstage: 02.10.2018, 09:00 - 16:00 Uhr
Ort: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, UKH Linz
Garnisonstraße 7, 4010 Linz
Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Sicherheit an Pressen“
Kurstage: 16.10.2018, 08:30 - 17:00 Uhr
17.10.2018, 08:30 - 16:20 Uhr
Ort: Seminarhotel Moselebauer
Kliening 30, 9462 Bad St. Leonhard im Lavanttal
Kosten: € 320,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Einschulung in die Arbeits-Bewertungs-Skala (ABS-Gruppe)“
Kurstage: 17.10.2018, 09:00 - 17:00 Uhr
18.10.2018, 09:00 - 17:00 Uhr
Ort: Hotel Zur Post
Hauptstraße 33, 3053 Laaben
Kosten: € 320,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Wiederkehrende Prüfung elektrischer Anlagen und Betriebsmittel“
Kurstage: 16.10.2018, 08:30 - 16:30 Uhr
Ort: Hotel Karawankenhof
Kadischenallee 27, 9504 Villach

Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Alternsgerechtes Führen“

Kurstage: 16.10.2018, 08:30 - 15:30 Uhr

Ort: Arcotel Wimberger
Neubaugürtel 34-36, 1070 Wien

Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Fachseminar „Alternsgerechtes Führen“

Kurstage: 18.10.2018, 08:30 - 15:30 Uhr

Ort: Hotel Paradies
Straßganger Straße 380b, 8054 Graz

Kosten: € 140,00 (mehrwertsteuerfrei) pro Person

Bei Interesse können nähere Informationen zu diesen Fachseminaren in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

▪ **ÖWAV-Seminar „Abfallrecht für die Praxis“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 28.11.2018 in Kooperation mit dem BMNT und der Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH das Seminar „Abfallrecht für die Praxis“ in Wien.

Auch die diesjährige Ausgabe von „Abfallrecht für die Praxis“ hat den Anspruch, die abfallwirtschaftliche Praxis komprimiert und kompetent über die Entwicklungen des Abfallrechts zu informieren. Begonnen wird mit einem Infoblock zu den aktuellen Projekten auf nationaler und EU-Ebene, was heuer aufgrund der laufenden EU-Präsidentschaft gleich doppelt so spannend sein sollte. Wie immer wird der Vormittag auch dazu genutzt, einen Überblick zur Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs und der Landesverwaltungsgerichte zu geben.

Ein gesonderter Block wird sich mit ausgewählten Spezialfragen zum frisch erlassenen Kreislaufwirtschaftspaket der EU - unter anderem Produzentenverantwortung, Re-Use and Recycling - auseinandersetzen. Der dritte Teil der Veranstaltung widmet sich verschiedenen Neuerungen für Sammler und Behandler - BVT-Schlussfolgerungen und Anpassungspflichten, HP14 und Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß Aarhus-Konvention. Ein Blick auf den Dauerbrenner ALSAG wird die Tagung abrunden.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

▪ **ÖWAV-Kurs „Meldung von Abfallbilanzen und elektronischen Aufzeichnungen“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet in Kooperation mit dem VÖEB und dem Fachverband Entsorgungs- und Ressourcenmanagement der WKO einen Kurs „Meldung von Abfallbilanzen und elektronische Aufzeichnungen“ am 27.11.2018 in Wien, am 11.12.2018 in Salzburg und am 22.01.2019 in Graz.

In der Abfallbilanzverordnung (BGBl. II Nr. 497/2008) werden Art und Umfang der elektronischen Aufzeichnungen und deren Übermittlung an die zuständige Behörde geregelt. Abfallsammler oder -behandler sind demnach verpflichtet, laufende Aufzeichnungen zu Art, Menge, Herkunft und Verbleib von Abfällen elektronisch zu führen. Dieser Kurs vermittelt den TeilnehmerInnen die wichtigsten Vorgaben und Inhalte von der grundsätzlichen Strukturierung der betriebsspezifischen Stammdaten über die laufenden elektronischen Aufzeichnungen, bis zur jährlichen Meldung einer Abfallbilanz über die Internetseite edm.gv.at.

Neben einer rechtlichen und fachlichen Einführung werden insbesondere konkrete Buchungsbeispiele aus der Praxis der TeilnehmerInnen erläutert und anhand der Freeware eADok abgebildet.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

- **ÖWAV-Kurs „Kosten- und Leistungsrechnung in der Abwasserwirtschaft - Praxisbeispiele“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet 2018 wieder den Kurs „Kosten- und Leistungsrechnung in der Abwasserwirtschaft - Praxisbeispiele“ am 09.10.2018 in Salzburg.

Praktische Anwendung und Umsetzung der Kosten- und Leistungsrechnung in der Abwasserwirtschaft anhand konkreter Praxisfälle für Gemeinden und Verbände mit dem Ziel, die selbstständige Erstellung einer Kosten- und Leistungsrechnung zu ermöglichen. Aus aktuellem Anlass heraus, wird anhand von Praxisfällen auf die (Erst-)Erfassung und Bewertung von Aktiva und Passiva nach der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV 2015) idgF eingegangen, da dieses einerseits als Grundlage für die Kosten- und Leistungsrechnung, die Gebührenkalkulation und andererseits für die erstmalige Voranschlagserstellung 2020 sowie die Eröffnungsbilanz im Rahmen der VRV 2015 heranzuziehen sind.

Basis für den gegenständlichen ÖWAV Kosten- und Leistungsrechnungskurs bilden demnach die ÖWAV-Arbeitsbehelfe Nr. 41 (Grundlagen und Aufbau der Kosten- und Leistungsrechnung in der Abwasserentsorgung) und Nr. 48 (Grundlagen und Aufbau einer Gebührenkalkulation in der Abwasserentsorgung) sowie die VRV 2015 idgF.

Bei Interesse kann das Programm im Detail in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

- **ÖWAV-Ausbildungskurs zur Verantwortlichen Person**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet vom 15. - 18.10.2018 in Wien einen Ausbildungskurs zur Verantwortlichen Person gem. § 26 Abs. 6 AWG 2002.

Dieser Kurs richtet sich an Erlaubniswerber zur Sammlung und Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen gemäß § 24a (1) AWG 2002 und an Personen, die im Zuge der Antragstellung als betrieblich Verantwortliche namhaft gemacht werden.

Das Programm inkl. Anmeldeformular kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

- **ÖWAV-Kurs „Das ABC des Vergaberechts“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 12.11.2018 in Graz den ÖWAV-Kurs „Das ABC des Vergaberechts - Einstieg in das Vergaberecht für die Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaft“.

Der Kurs vermittelt einen Einstieg in das Vergaberecht mit besonderer Ausrichtung auf den Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaftsbereich. Ziel ist es, einen Einblick in die Struktur und Funktionsweise des Vergaberechts zu gewinnen und ein solides vergaberechtliches Basiswissen zu erlangen. Die wichtigsten Rechtsgrundlagen des österreichischen und europäischen Vergaberechts werden - basierend auf dem umfassenden Vergaberechtsreformpaket 2018 - übersichtlich und strukturiert aufbereitet. Schritt für Schritt wird erläutert, wer als Auftraggeber dem Vergaberecht unterfällt, welche Vorgänge vergaberechtpflichtig sind und welche Konstellationen vergaberechtfrei bleiben. Die wichtigsten Stationen eines typischen Vergabeverfahrens werden chronologisch dargestellt und die zentralen Aspekte für die Gestaltung von Vergabevorgängen thematisiert.

Abschließend findet sich ein Überblick über die vergaberechtlichen Rechtsschutzmöglichkeiten und die Konsequenzen der Vergabekontrolle.

Das Programm inkl. Anmeldeformular kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

- **ÖWAV-Kurs „Schad- und Störstofferkundung sowie Rückbau von Bauwerken“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet unter der Leitung von Herrn Ing. Andreas Westermayer am 09. und 10.10.2018 in St. Pölten den ÖWAV-Kurs „Schad- und Störstofferkundung sowie Rückbau von Bauwerken mit Abschlussprüfung zur rückbaukundigen Person“.

Dieser Kurs vermittelt die erforderlichen Kenntnisse über Abbrucharbeiten, Abfall- und Bauchemie und Abfallrecht und dient als Nachweis der fachlichen Kenntnisse für rückbaukundige Personen gemäß Recycling-Baustoffverordnung.

Das Programm kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

- **Flussbautagung 2018**

Am 10. und 11.10.2018 (Exkursion am 12.10.) findet die Flussbautagung im Rahmen der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft in Graz statt. Die Tagung wird vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus und dem Land Steiermark gemeinsam mit dem Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet. Die Flussbautagung steht unter dem Motto „Flüsse ohne Grenzen - rivers without borders / Internationales Hochwasserrisikomanagement / Erfahrungen - Herausforderungen - Chancen“.

Die Tagung wird mit einem Festvortrag von Vizekanzler a.D. Dr. Erhart Busek, Vorstandsvorsitzender des Instituts für den Donaauraum und Mitteleuropa, eröffnet. In mehreren Blöcken werden anschließend nationale und internationale Erfahrungen, Herausforderungen und Chancen im grenzüberschreitenden Hochwasserrisikomanagement an unterschiedlichen Beispielen präsentiert und zur Diskussion gestellt.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

- **ÖWAV-Klärschlammtagung 2018**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 15. und 16.11.2018 unter der Leitung von a.o.Univ.-Prof. DI Dr. Matthias Zessner die ÖWAV-Klärschlammtagung 2018 im Europacenter der Messe Wels.

Ausgehend von den nationalen und internationalen Entwicklungen wird sich die Klärschlammtagung dieses Mal vor allem Fragen der Klärschlammqualität und -verwertung, der Klärschlamm-trocknung und -verbrennung, Verfahren zur Rückgewinnung des Phosphors aus dem Klärschlamm sowie regionalen Strategien zur Umsetzung dieser nationalen und internationalen Vorgaben widmen. Anhand von Beispielen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz wurde ein qualitativ hochwertiges Programm zusammengestellt, welches als Basis für eine weiterführende Diskussion unter allen TeilnehmerInnen dienen soll.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

- **7. Get-together der „Jungen Abfallwirtschaft“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 18.09.2018, 15:00 Uhr, das 7. Get-together der „Jungen Abfallwirtschaft“ in Wien.

Diese Veranstaltung soll jungen ExpertInnen aus der Abfallwirtschaft eine ideale Netzwerkplattform untereinander und zu Entscheidungsträgern aus unterschiedlichsten Bereichen der Branche bieten.

Im Rahmen des 7. Get-together der „Jungen Abfallwirtschaft“ werden in zwei Impulsreferaten von Herrn Christian HUDE gemeinsam mit Frau Sophie WIESSNER (ALPLA Werke Alwin Lehner GmbH & Co KG) und Herrn DI Günther HÖGGERL (Müller-Gutenbrunn Group) die Themen

- Geschlossene Kreisläufe in Europa - Rückführung von Verpackungsabfällen in die Herstellung von Kunststoffverpackungen
- Technische Kunststoffe im Visier - Recyclingmöglichkeiten für E-Schrott

präsentiert.

Darüber hinaus bleibt ausreichend Zeit für Fragen und Diskussion. Abgerundet wird das 7. Get-together der „Jungen Abfallwirtschaft“ ab ca. 17:00 Uhr mit einem geselligen Ausklang inkl. Ausstellungsbesichtigung im AIL (Angewandte Innovation Laboratory).

Das Programm inkl. Anmeldeformular zu dieser Veranstaltung kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.

▪ **23. Österreichische Umweltrechtstage „Herausforderungen 2020: Immissionsschutz - Infrastruktur - Beteiligungsrecht“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet vom 12. - 13.09.2018 in Linz in Kooperation mit dem Institut für Umweltrecht der JKU Linz die Österreichischen Umweltrechtstage mit dem Generalthema „Herausforderungen 2020: Immissionsschutz - Infrastruktur - Beteiligungsrecht“.

Das Umweltrecht ist derzeit mit vielen Herausforderungen konfrontiert:

- Kommen Dieselfahrverbote auch für Österreich?
- Wie kann die Energiewende gelingen, wenn die nötige Infrastruktur fehlt?
- Welcher Weg soll zur Umsetzung der Aarhus-Konvention gewählt werden?

Die heurigen Umweltrechtstage begeben sich auf die Suche nach Lösungen.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: fehlmann@bigr4.at) angefordert werden.